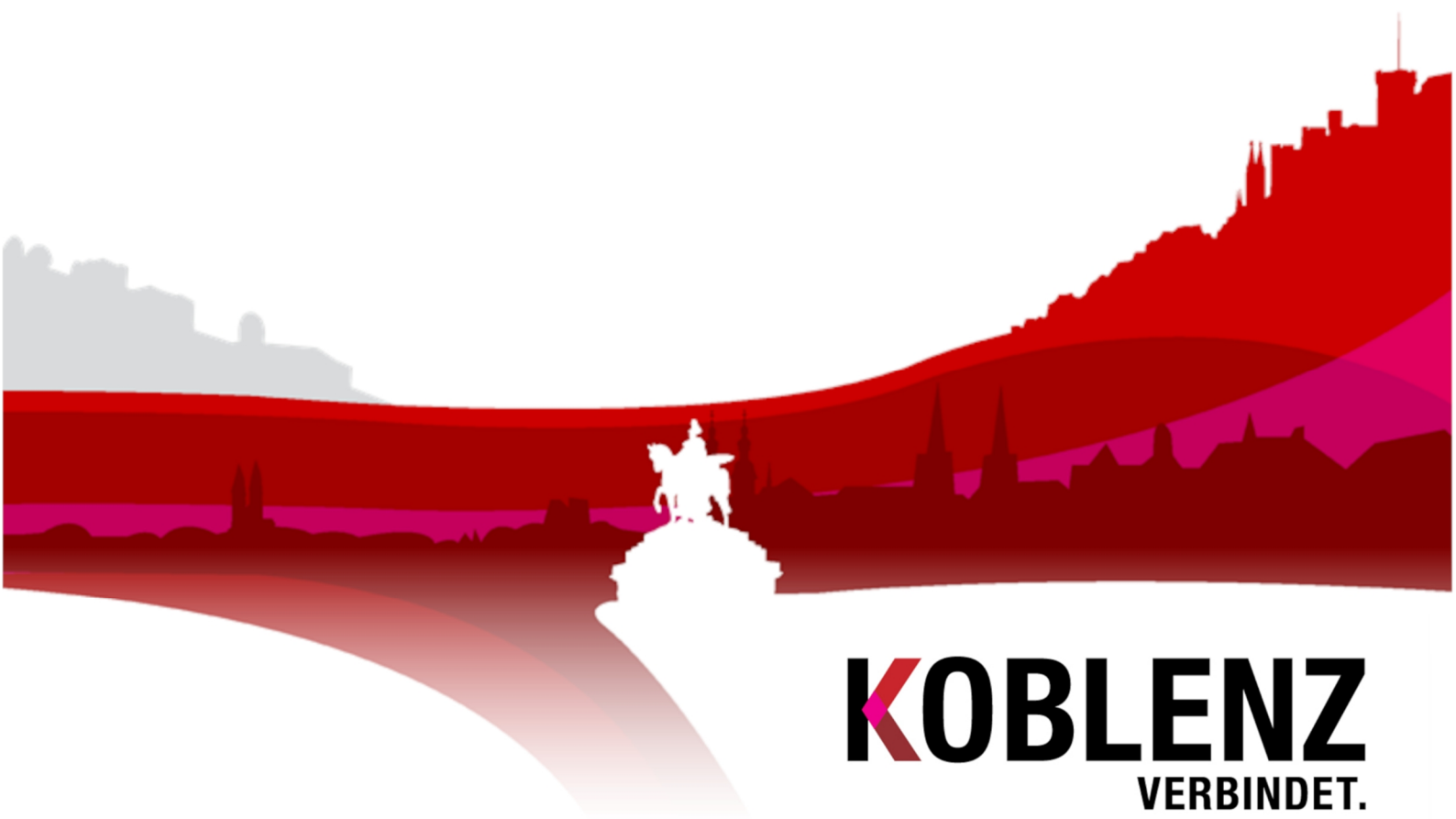


Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2023

Kapitel 8. Ordnung und Sicherheit

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System



KOBLENZ
VERBINDET.

Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2023

Berichtsjahr 2022

Kapitel 8. Ordnung und Sicherheit

KOBLENZ
VERBINDET.

Kommunalstatistik
und Stadtforschung

Stadt Koblenz
Der Oberbürgermeister
Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung

Statistischer Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244
Fax: (0261) 129-1248
E-Mail: Statistik@stadt.koblenz.de
Internet: www.statistik.koblenz.de
Dashboards: <https://public.tableau.com/profile/statistikstellekoblenz>

Zeichenerklärung:

- Angabe gleich Null
- 0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten
- . Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- r berichtigte Angabe
- p vorläufige Zahl
- s geschätzte Zahl
- * Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Publikation: Dezember 2023

Bezug: Die Publikationen der Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung sind nur digital erhältlich und im Internet unter www.statistik.koblenz.de zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

8. Ordnung und Sicherheit

Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte Straftaten nach dem Tatortprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die Tatverdächtigen berichtet. Auch hier gilt das Tatort- und nicht das Wohnortprinzip.

Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidien des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferten das Polizeipräsidium Koblenz

und die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik des Bundeskriminalamtes.

Begriffsklärung und wichtige Hinweise

Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

Erfasster Fall / aufgeklärter Fall

Erfasster Fall ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt. Aufgeklärter Fall ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

Tatverdächtig

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täterinnen oder Täter oder als Teilnehmerin oder Teilnehmer begangen zu haben.

Tatortprinzip

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

- **Polizeiliche Kriminalstatistik**

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter www.polizei.rlp.de zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter www.bka.de den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

- **Initiative „Sicherheit in unserer Stadt“**

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

Abbildungen

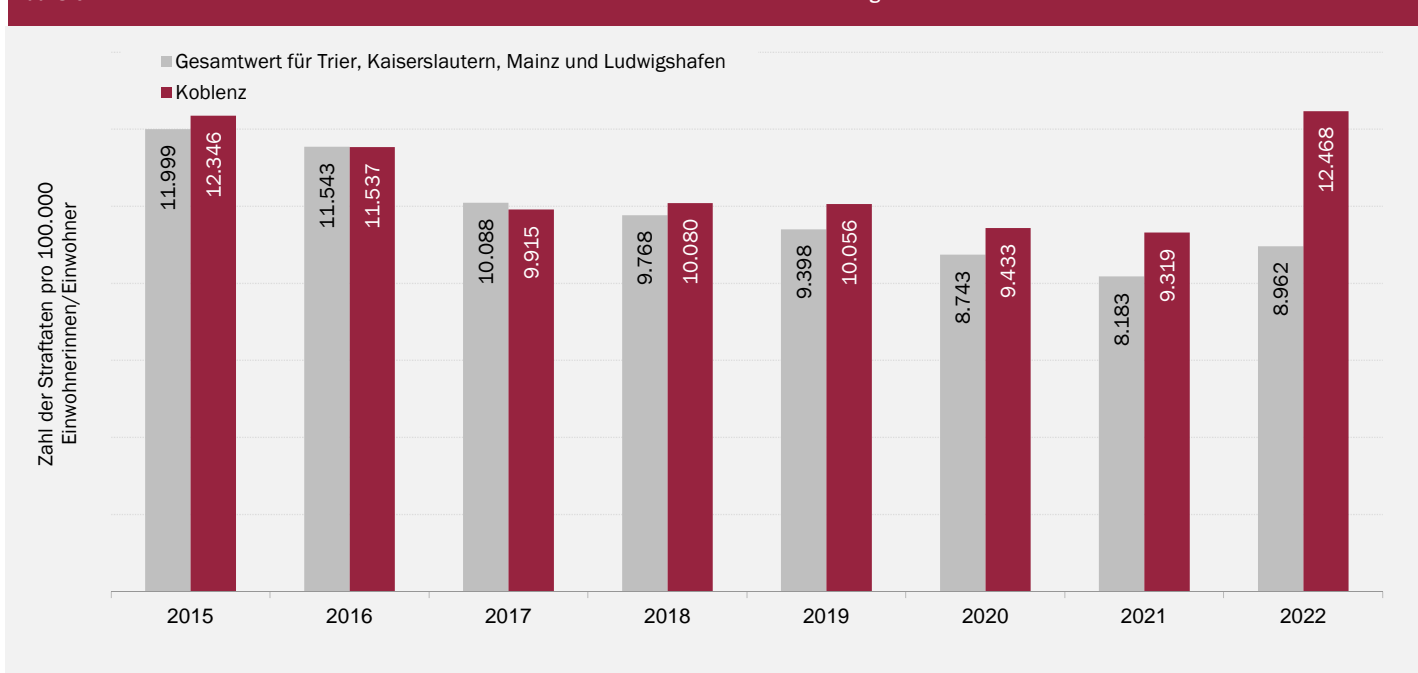
Abb. 8.01:	Kriminalstatistik im Vergleich zu den anderen Oberzentren von Rheinland-Pfalz	8-3
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Oberzentren von Rheinland-Pfalz	8-3
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2022 und Differenz zum Vorjahr im regionalen Vergleich	8-4
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz.....	8-4
Abb. 8.05:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Summenschlüssel in Koblenz	8-5
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung in Koblenz	8-5
Abb. 8.07:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz	8-5

Abb. 8.01 Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Oberzentren von Rheinland-Pfalz

Großstadt	Jahr							
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Koblenz								
erfasste Fälle	13.758	12.989	11.264	11.476	11.466	10.758	10.567	14.168
Veränderung zum Vorjahr (%)	+ 21,2	- 5,6	- 13,3	+ 1,9	- 0,1	- 6,2	- 1,8	+ 34,1
Häufigkeitszahl *	12.346	11.537	9.915	10.080	10.056	9.433	9.319	12.468
Trier								
erfasste Fälle	17.870	18.653	12.543	10.795	11.055	10.614	10.161	11.380
Veränderung zum Vorjahr (%)	+ 10,4	+ 4,4	- 32,8	- 13,9	+ 2,4	- 4,0	- 4,3	+ 12,0
Häufigkeitszahl *	16.474	16.232	11.391	9.812	9.992	9.517	9.181	10.292
Kaiserslautern								
erfasste Fälle	12.857	12.041	12.132	12.062	11.551	10.792	10.441	11.146
Veränderung zum Vorjahr (%)	+ 6,3	- 6,3	+ 0,8	- 0,6	- 4,2	- 6,6	- 3,3	+ 6,8
Häufigkeitszahl *	13.203	12.222	12.217	12.100	11.569	10.789	10.476	11.225
Ludwigshafen								
erfasste Fälle	17.655	16.487	16.117	16.528	16.220	14.965	13.945	15.732
Veränderung zum Vorjahr (%)	- 2,7	- 6,6	- 2,2	+ 2,6	- 1,9	- 7,7	- 6,8	+ 12,8
Häufigkeitszahl *	10.776	10.009	9.673	9.809	9.482	8.688	8.081	9.139
Mainz								
erfasste Fälle	20.810	20.684	18.686	18.569	17.440	16.298	14.553	15.478
Veränderung zum Vorjahr (%)	+ 1,3	- 0,6	- 9,7	- 0,6	- 6,1	- 6,5	- 10,7	+ 6,4
Häufigkeitszahl *	10.054	9.860	8.751	8.632	8.032	7.456	6.703	7.114

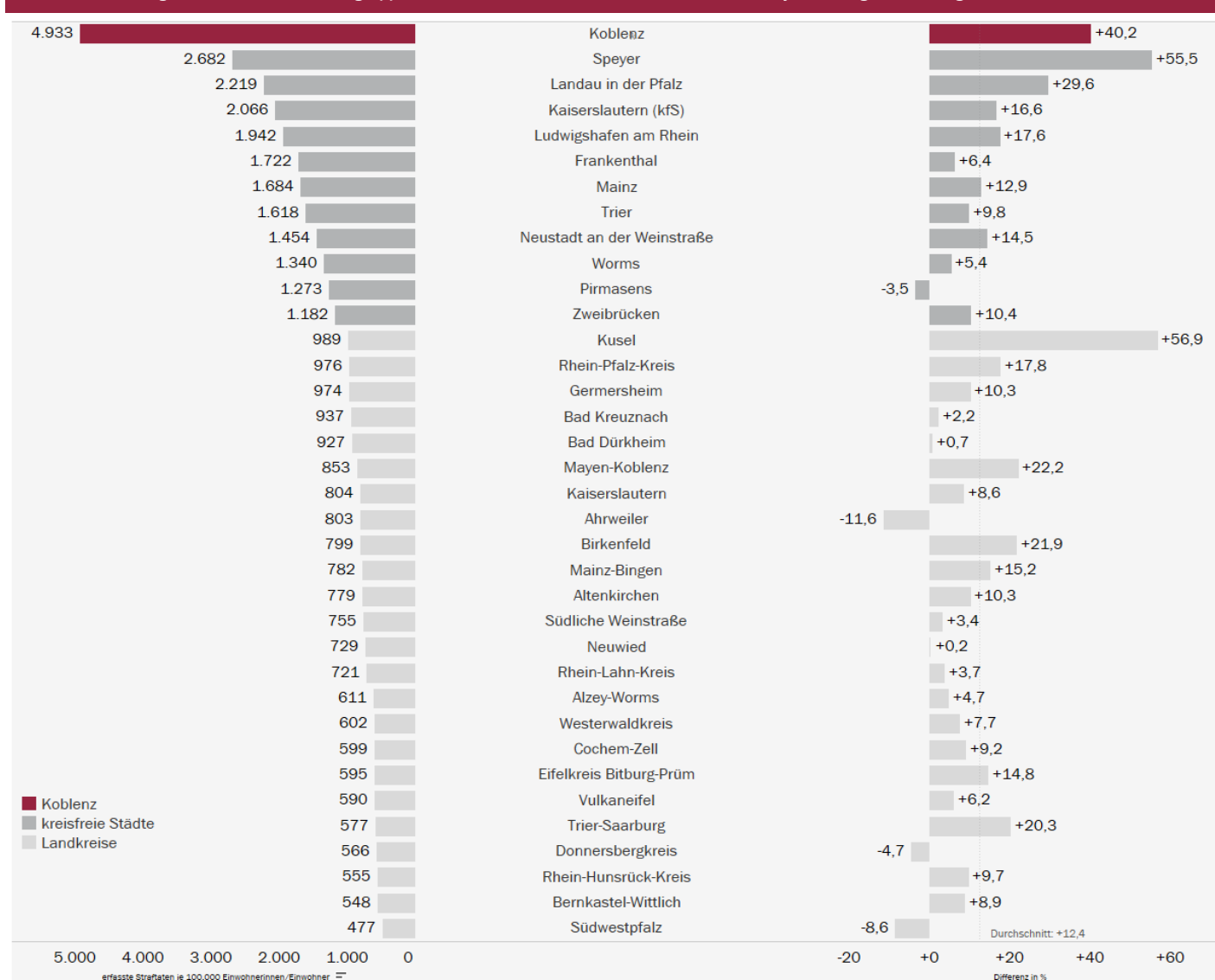
* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohnerinnen/Einwohner
 Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.02 Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Oberzentren von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.03 Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2022 und Differenz zum Vorjahr im regionalen Vergleich



*Im Rahmen des Projekts „Graffiti beseitigung“ werden in Koblenz Beschädigungen durch Graffiti vom Graffiti-Koordinator zur Anzeige gebracht. Diese Straftaten gehören zum Summenschlüssel Straßenkriminalität. Aus diesem Grund ist die Häufigkeitszahl in Koblenz überdurchschnittlich hoch.

Datenquelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, BKA

Abb. 8.04 Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz

Straftatenhauptgruppen	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung zum Vorjahr in %
	Anzahl						
Straftaten gegen das Leben	-	4	3	3	2	5	*
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	104	109	103	124	147	170	+ 15,6
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.635	1.790	1.672	1.663	1.418	1.871	+ 31,9
Diebstahl insgesamt	3.646	3.401	3.189	2.688	2.062	3.118	+ 51,2
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.911	1.609	1.506	1.476	1.353	1.842	+ 36,1
Sonstige Straftatbestände StGB	2.906	3.534	3.763	3.620	4.470	5.638	+ 26,1
Strafrechtliche Nebengesetze	1.058	1.029	1.233	1.184	1.115	1.524	+ 36,7

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

Abb. 8.05 Entwicklung der Straftatenverteilung nach Summenschlüssel in Koblenz

Deliktgruppe	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung zum Vorjahr in %
	Anzahl						
Gewaltkriminalität	415	444	425	422	309	448	+ 45,0
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	818	798	1.010	923	863	1.229	+ 42,4
Wirtschaftskriminalität	46	32	51	59	86	45	- 47,7
Sexueller Mißbrauch von Kindern	14	15	25	12	15	17	+ 13,3
Computerkriminalität	85	174	118	91	88	103	+ 17,0
Umweltkriminalität	56	26	34	25	23	63	+ 173,9
Straßenkriminalität	3.151	3.498	3.637	3.201	3.989	5.606	+ 40,5

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

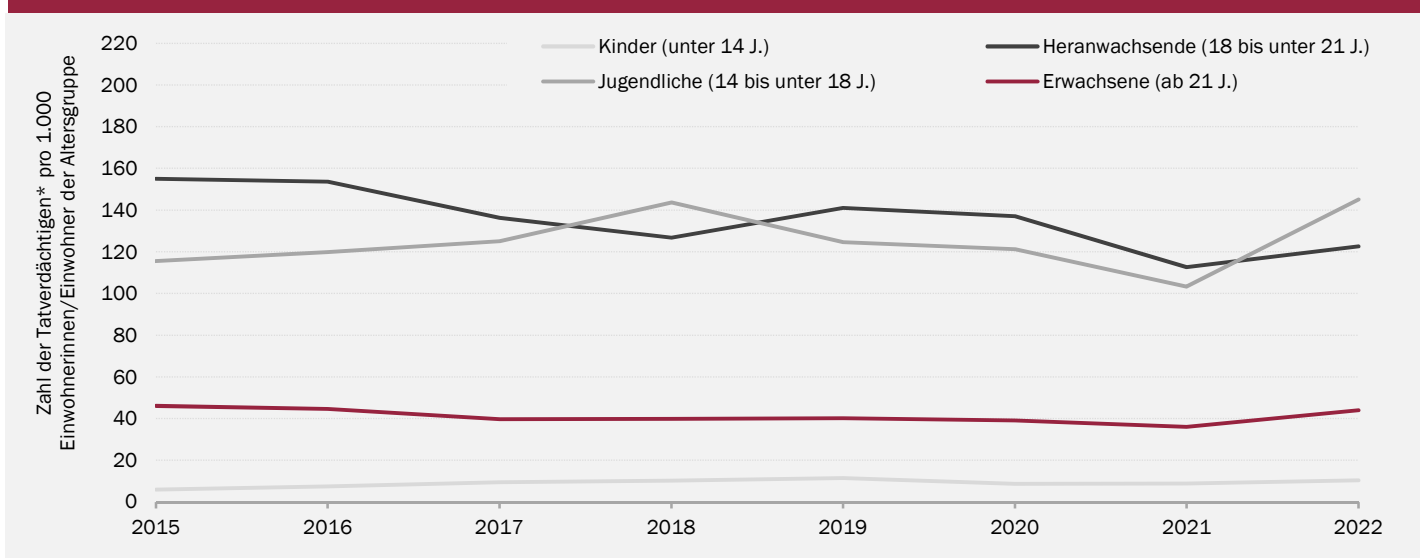
Abb. 8.06 Tatverdächtigenentwicklung in Koblenz

Merkmale	Jahr							
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	
Tatverdächtige* insgesamt								
Anzahl	5.274	4.806	4.857	4.869	4.650	4.218	5.246	
pro 1.000 der Bevölkerung	47	42	43	43	41	37	46	
davon:								
Erwachsene (ab 21 Jahre)								
Anzahl	4.146	3.695	3.715	3.750	3.640	3.359	4.143	
pro 1.000 Erwachsene	45	40	40	40	39	36	44	
Heranwachsende (18 bis unter 21)								
Anzahl	592	532	499	530	469	377	412	
pro 1.000 Heranwachs.	154	136	127	141	137	113	123	
Jugendliche (14 bis unter 18)								
Anzahl	440	456	508	437	425	363	547	
pro 1.000 Jugendliche	120	125	144	125	121	103	145	
Kinder (unter 14 Jahren)								
Anzahl	96	123	135	152	116	119	144	
pro 1.000 Kinder	7	9	10	12	9	9	10	

* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz, nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

Abb. 8.07 Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in Koblenz



* Tatverdächtige werden bezogen auf den Tatort Koblenz, nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

